



Wählergemeinschaft
für Wuppertal

Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*Herrn Vorsitzenden Klaus-Jürgen Reese des
Ausschusses für Finanzen und Beteiligungs-
steuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss
APH / KIJU*

Es informiert Sie	Heribert Stenzel
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	71 58 90
Fax (0202)	
E-Mail	Heribert.Stenzel@telebel.de
Datum	26.04.2010
Drucks. Nr.	VO/0383/10 öffentlich

Große Anfrage

Zur Sitzung am	Gremium
11.05.2010	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU

Fragen zum Haushaltsplan 2010 - 2011

Sehr geehrter Herr Reese,

die Fraktion der Wählergemeinschaft für Wuppertal bittet darum, in Ergänzung zu den Daten des Haushaltsplanes folgende zusätzliche Zahlen zur Verfügung zu stellen. Dabei sollten die Zahlen für 2006 und 2007, soweit möglich, der Kontenabgrenzung des NKF (ab 2008) entsprechen:

Steuern und ähnliche Abgaben: Ergebnisse 2006 - 2012

Personalausgaben:

- a) Personalausgaben insgesamt: (nur 2007 – 2009, die anderen Angaben liegen vor
- b) Dienstbezüge der Beamten, einschl. Beihilfen u. ä., 2007 – 2012,
- c) Dienstbezüge der Angestellten, einschl. Beihilfen u. ä., 2007 – 2012,
- d) In den Dienstbezügen enthaltene Beträge für passive Altersteilzeit.

e) Versorgungsbezüge einschl. Beihilfen (Auszahlungen) 2006 – 2009.
Entsprechen die Versorgungsauszahlungen (einschl. Beihilfen u.ä., ohne Zuführungen zu den Rückstellungen) dem Ergebnisplan Bd. 1/S.191, Zeile 11?

Wie erklären sich die Differenzen zwischen Personalaufwendungen Bd.1, S. 189; Zeilen 11 und 12; und Haushalt 08/09 Bd. 1, S. 149, Zeile 11 und 12?

Zuführungen zu den Rückstellungen (2006 – 2014):

- a) für Pensionen und Beihilfen für Versorgungsempfänger,
- b) für Altersteilzeit,

c) Gibt es Sonstige Rückstellungen für Personalaufwendungen?

Angaben zur Altersteilzeit:

Welche Regeln sieht der neue Tarifvertrag zur Altersteilzeit vor? Bestehen feste tarifvertragliche Ansprüche der Beschäftigten oder hat die Verwaltung Gestaltungsrechte?

Wie viele Beschäftigte wechseln nach jetzigem Kenntnisstand im Planungszeitraum (bis 2014) aus der aktiven in die passive Altersteilzeit (Beamte und Angestellte getrennt)? Können sich diese Zahlen noch erhöhen?

Welche Bezüge fallen in diesem Zeitraum für passive Altersteilzeit an (Beamte und Angestellte) getrennt?

Sonstige Angaben:

a) Wo wurden die Zahlungen zur Auflösung des CBL-Geschäftes (70 Mio. US \$) verbucht?

b) Aufkommen Zweitwohnungsteuer 2006 – 2009

c) Aufkommen Hundesteuer 2006 - 2009

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender : Dr. Raimar Kroll